Souveräner Sieg gegen "Angstgegner" und knappe Niederlage gegen die Hausherren! Wieder einmal vollzählig konnten wir die planmäßig dritte Runde in dieser Saison in Tollet in Angriff nehmen. Trotz einiger Wehwehchen bei drei von fünf Akteuren (Dani - Schulter und kraftmäßig noch vom Virus ein bisschen geschwächt, Fredi - Finger und Knöchel, Koller - Schienbeinreizung) waren wir aber guten Mutes, bei den Partien 3 und 4 in dieser Saison punkten zu können.

Und dies gelang uns gegen Froschberg dann auch relativ souverän. In den beiden ersten Sätzen hatten wir eigentlich überhaupt keine Mühe, wobei uns ein doch sehr fehleranfälliges Spiel der Froschberger zugute gekommen ist. Auch hat ihr taktisches Konzept, Dani fast mit jeder Angabe aus dem Spiel zu nehmen, überhaupt nicht gefruchtet, denn Thomas am Nebenschlag konnte fast fehlerlos die Bälle auch teilweise zu Punkten führend auf die andere Seite schlagen. Insofern war's mit 11:3 und 11:4 in den ersten beiden Sätzen eine klare Sache. Im dritten gerieten wir dann durch einige Eigenfehler etwas ins Hintertreffen - 6:9 stand's plötzlich, als wir unsere Auszeit genommen haben. Mit konzentriertem Spiel konnten wir aber 4 Punkte in Folge erringen und uns den ersten Matchball erspielen, welchen wir aber noch vergeben haben, sodass es in die kurze Verlängerung ging, welche wir aber dann mit 12:10 für uns entscheiden konnten. Der erste Sieg der Saison war also eingefahren. Nach unserem Schiedsgericht bei der "Dreier-Runde" an diesem Tag (Froschberg setzte sich gegen fast inferiore Tolleter 3:1 durch) stand das Derby gegen die Hausherren am Programm. Agierten diese beim Spiel gegen Froschberg im Angriff noch äußerst fehleranfällig, so haben sie im Spiel gegen uns fast jede Kugel getroffen, haben so gut wie keine Schlagfehler begangen, sodass sich eine äußerst enge Partie entwickelt hat. Das Spiel wogte hin und her. Nach dem Gewinn des ersten Satzes mit 11:7 der Verlust des zweiten mit 8:11. Im dritten war's dann komplett ausgeglichen, etwas glücklich ging der Satz mit 12:10 ebenso an die Tolleter. Nach einem Rückstand im vierten konnte wir aber Mitte des Satzes das Ruder wieder herumreißen und wieder zu unserem Spiel finden, sodass wir mit 11:8 den Entscheidungssatz erzwingen konnten. Mit 4:6 wechselten wir dann auf die bessere Seite - gegen die sehr tiefstehende Sonne ließ sich in der ersten Hälfte des fünften Satzes fast nicht mehr herausholen. Wir konnten aber diesen Zwei-Punkte-Rückstand nicht mehr wettmachen, und so mussten wir uns 9:11 im fünften geschlagen geben...

Durch diese zweite knappe Fünf-Satz-Niederlage in dieser Saison (wie auch schon gegen Hirschbach) stehen also 3 Niederlagen und nur ein Sieg nach vier Spielen zu Buche. Jetzt heißt's einfach locker bleiben, zu unserem Spiel finden, welches wir an diesem Samstag in Tollet schon teilweise wieder zeigen konnten, um dann die unteren Regionen der Tabelle verlassen zu können. Gelegenheit bietet sich dabei schon heute - Sonntag - bei der Nachtragsrunde wiederum in Tollet...

Im Einsatz waren: Köpf Daniel (Angriff), Freilinger Fredi (Abwehr), Kaisermayr Günther (Mitte), Koller Thomas (Angriff), Freilinger Thomas (Abwehr)

Ergebnisse und Tabellenstand!

Fotos der Saison! (folgen)

